

*Herzöge im Fürstentum Jägerndorf – Troppau und Leobschütz*

	<i>Herrscher- name</i>	<i>Fürstenhäuser im Fürstentum Jägerndorf – Troppau sowie Leobschütz</i>	<i>Ehefrauen / Bemerkungen</i>	<i>Literatur Quellen</i>
<i>„Fürstenhaus der Premysliden von Troppau ( 1280 – 1521 )“</i>				
				Seidl 1996, 158; Wegener 1992, 15-24.
1	Nikolaus I.	ist illegaler Sohn des König Otakar Premysl I. von Böhmen, „Herr von Troppau“ um 1269; Fürst von Troppau 1280-1283, 1286-1296, 1306-1310.	X Adelheid (?), Nichte König Rudolfs v Habsburg.	Tafel 1, Wegener
2	Nikolaus II.	Herzog v Troppau 1318-1365; Herzog von Ratibor 1336-1365.	X 1. Anna von Ratibor, X 2. Hedwig von Schlesien Ols, X 3. Jutta von Falkenberg.	Tafel 1, Wegener
3.1	Johann I.	(s. Linie Jägerndorf-Ratibor.		
3.2	Nikolus III.	von Troppau (Teil) 1367-1377; von Leobschütz 1377-1394.		
3.3	Wenzel I.	von Troppau (1367), 1377-1381, (gemeinsam mit Premko).		
3.4	Premysl/Premko I	(s. Linie Troppau-Leobschütz).		
<i>„Linie Jägerndorf – Ratibor“</i>				
				Seidl 1996, 159; Wegener 1992, 15-24.
3.1	Johann I.	von Jägerndorf 1377-1380/82; von Troppau 1367-1377; von Ratibor 1366-1380/82.	X Anna von Schlesien Glogau.	Tafel 2, Wegener
4.1	Johann II., „der Eiserne“	von Jägerndorf 1380/82 bis 1385 und seit 1422; von Freudenthal 1405/07 (Teil),	X Helena von Litauen.	Tafel 2, Wegener

		von Ratibor 1380/82 – 1424.		
4.2	Nikolaus IV.	von Freudenthal (Teil) 1405/07.		
5.1	Nikolaus V.	von Jägerndorf und Ratibor 1424-1437, (gemeinsam mit Wenzel II.), von Jägerndorf, Freudenthal und Rybnik 1437-1452.	X 1. Margarete Clema von Ellguth, X 2. Barbara Rokemberg, X 3. (?).	Tafel 2, Wegener
5.2	Wenzel II.	(s. Linie Ratibor – Jägerndorf).	X Margarete von Szamotuli	Tafel 2, Wegener
6.1	Johann IV. „der Ältere“	von Jägerndorf (1452) 1464-1474, von Loslau 1464-1483.		
6.2	Barbara	vermählt mit Johann III. von Auschwitz, Herrin von Jägerndorf 1490-1510/11, (Ende der Linie von Jägerndorf).	<i>Ende der fränkischen Linie der Hohenzollern von Jägerndorf</i>	
6.3	Wenzel II.	von Rybnik, Schrau, Pleß 1464-1474,		
	<i>„Linie Troppau – Leobschütz“</i>			Seidl 1996, 160; Wegener 1992, 15-24.
3.4	Premysl (Premko) I.	von Troppau (1367) 1377-1433, von Leobschütz seit 1394.	X Katharina von Schlesien-Münsterberg,	Tafel 3, Wegener
4.3	Wenzel II.	von Leobschütz 1435-1445/47.		
4.4	Wilhelm	von Troppau (Teil) 1435-1452, von Münsterberg 1443-1451.		
4.5	Ernst	von Troppau (Teil) 1435- nach 1454, von Münsterberg 1451-1456.		
4.6	Premko „der Ältere“	Domherr von Breslau.		
5.3	Johann III. „der Fromme“	von Leobschütz 1445/47 bis 1482/90, von Troppau (Teil) 1445/47 bis 1464.		
5.4	Wenzel IV.	Herr von Steinau.		
5.5	Premko „der Jüngere“	Domherr von Breslau, Olmütz und Wien, Pfarrer in Mödling bei Wien, †1493.	<i>Ende der Linie Troppau-Leobschütz</i>	

	<i>„Linie Ratibor – Jägerndorf“</i>			Seidl 1996, 160.
5.2	Wenzel II.	von Ratibor und Jägerndorf 1424-1437 (gemeinsam mit Nikolaus V.), von Ratibor 1437-1456.		
6.4	Johann V. „der Jüngere“	von Ratibor 1456-1493.		
7.1	Nikolaus IV.	von Ratibor 1493-1506.		
7.2	Johann VI.	von Ratibor 1506.		
7.3	Valentin „der Bucklige“	von Ratibor 1506-1521.	<i>Ende der Linie von Ratibor und Ende des Premyslidenhauses in Troppau</i>	
	<i>„Verschiedene Dynastien als Herren von Troppau (1465-1512)“</i>			Seidl 1996, 161-162 auszugs- weise.
	<i>„Haus Kunstadt – Podebrad“</i>			
	Viktorin	*1443, †1500, Herzog von Troppau 1465-1472 mit seinen Brüdern.		
	<i>„Haus Hunyadi“</i>			
	Matthias Corvinus	Herr von Troppau 1485-1490, Herr von Jägerndorf 1474-1490.		
	Johannes Corvinus	Herzog von Troppau 1490-1501.		
	<i>„Fürstenhaus der Jagiellonen“</i>			
	Sigmund von Polen	Herzog von Troppau 1501-1512.		

	<i>„Troppau als Erbfürstentum unter der direkten Verwaltung der böhmischen Krone (1512-1614)“</i>		
Vladislav III.	Herr von Troppau 1512-1516, König von Böhmen 1471-1516, König von Ungarn 1490-1516, (seit Vladislav III. war Troppau als Erbfürstentum unter der direkten Verwaltung der böhmischen Krone bis 1614).		
Ludwig I. (in Ungarn II.)	König von Böhmen und Ungarn 1516-1526.		
Ferdinand I. von Österreich	König von Böhmen und Ungarn 1526-1564, Deutscher König und Römischer Kaiser 1556-1564.		
Maximilian II. (in Böhmen und Ungarn I.)	König Böhmen und Ungarn 1562/63-1576, Deutscher König und Römischer Kaiser 1564-1576.		
Rudolf II.	König von Böhmen 1575-1611, König von Ungarn 1572-1608, Deutscher König und Römischer Kaiser 1576-1612.		
Matthias I. (in Böhmen und Ungarn II.)	Herr von Troppau bis 1614, König von Böhmen und Ungarn 1698/11-1619, Deutscher König und Römischer Kaiser 1612-1619.		
	<i>„Das Fürstentum Troppau unter dem Haus Liechtenstein (1614-1850)“</i>		
Karl von Liechtenstein	Herzog von Troppau 1614-1627, Herzog von Jägerndorf 1623-1627, Landeshauptmann von Mähren 1604-1607, königlicher Statthalter von Böhmen 1622-1627.	<b>13. Mai 1623</b> , das Fürstentum Jägerndorf geht als Leibeserben an Karl von Liechtenstein; am <b>20. Sept. 1623</b> werden die Freiheiten und Privilegien der Städte Jägerndorf und Leobschütz bestätigt; ebenso deren freie Religionsausübung von 1599.	Biermann 1874, 363.
Karl Euschius	von Troppau und Jägerndorf (1627), 1632-1684.		
Johann Adam I.	von Troppau und Jägerndorf 1684-1712,		

		Herr von Schellenberg und Vaduz seit 1699/1712.		
	Anton Florian	von Troppau und Jägerndorf 1712-1721, seit 1715 Reichsfürst.		
	Josef Johann Adam	von Troppau und Jägerndorf 1721-1732.		
	Johann Nepomuk Karl	von Troppau und Jägerndorf (1731), 1745-1748.		
	Josef Wenzel	Herzog von Troppau und Jägerndorf 1748-1772.		
	Franz Josef I.	von Troppau und Jägerndorf 1772-1781.		
	Alois	von Troppau und Jägerndorf 1781-1805.		
	Johann Josef	Herzog von Troppau und Jägerndorf 1805-1836.		
	Alois II.	Herzog von Troppau und Jägerndorf, souveräner Fürst von Liechtenstein 1836-1858.		
	<i>„Die Herrscher des Teilfürstentums Jägerndorf (1493-1621)“</i>			
	Johann von Schellenberg	Herr von Jägerndorf und Leobschütz 1493-1500, (gemeinsam mit der Premyslidin Barbara, der `Erb- herrin von Jägerndorf`); Kanzler des Königreichs Böhmen.		
	Johann von Schellenberg	Herr von Jägerndorf, Leobschütz, Loslau und Freuden- thal 1506-1523 (gemeinsam mit seiner Schwieger- mutter Barbara von Jägerndorf bis 1510/11).	<i><b>Verkauf</b> des Fürstentums Jägerndorf mit Leobschütz und der Feste Lobenstein an Markgraf Georg der Fromme von Ansbach im Jahre 1523 für 58 900 Ungarische Gulden.</i>	
	Johann von Schellenberg	<i>ergänzend:</i> Johann II. von Schellenberg zu Kost und Elbekosteletz, Herr der Burg Buzow, 1472 Pfandherr der Feste Leob- schütz und der Burg Fürstenstein / Schlesien, 1493 Herzog von Jägerndorf, Oberstkanzler und Oberkämmerer von Böhmen, †1508; X Johanna von Straz, z Brecziczu Kamienietz.		Schwennicke 1998, Bd III., Teilb I/19;

Georg, der Ältere	<i>ergänzend:</i> Georg der Ältere z Kamienietz und Tost / Oberschlesien, 1502/23 Herzog von Jägerndorf, *1475, †1526; X 1492 Helena von Auschwitz (Piasten).		Schwennicke 1998, Bd III., Teilb I/19.
<i>„Brandenburg-Ansbach, Linie der Hohenzollern“</i>			
Georg, „der Fromme“, von Hohenzollern-Ansbach	Herzog von Jägerndorf 1523-1543, Markgraf von Ansbach 1515-1543.	<i>von König Ferdinand I. erhält der Mgf. Georg im Jahre 1526 die Herrschaft Beuthen und Oderberg und von 1532-1552 die Herzogtümer Oppeln und Ratibor als Pfandbesitz; Tod am 27. Dezember 1543.</i>	
Georg, „der Fromme“, von Hohenzollern-Ansbach	<i>ergänzend:</i> Mgf. von Brandenburg in Franken; ältere Linie †1603 und Herzöge in Preußen †1618.		Schwennicke 1998, Bd I.1 / Tafel 139.
Georg Friedrich von Hohenzollern-Ansbach	Herzog von Jägerndorf 1543-1603, Markgraf von Ansbach-Bayreuth 1543 (1557)-1603, Administrator von Preußen seit 1577.	<i>Tod am 26. April 1603, Mgf. Georg Friedrich der Ältere.</i>	
Joachim Friedrich von Hohenzollern-Brandenburg	Herzog von Jägerndorf 1603-1607/08, Kurfürst von Brandenburg 1598-1608, Administrator von Preußen seit 1603.		
Johann Georg von Hohenzollern-Brandenburg	Herzog von Jägerndorf 1607/08-1620/21, Administrator des Hochstifts Straßburg 1592-1604.	<i>Die fränkische Linie der Hohenzollern stirbt aus, das Herzogtum Jägerndorf fällt an die Krone Böhmens; 13. Mai 1623 das Fürstentum Jägerndorf geht als Leibeserben an Karl von Liechtenstein.</i>	
Johann Georg von ...	<i>ergänzend:</i> 1609 Kurbrandenburg Rat und Kriegsoberst, X 1610 Christina Hzg von Württemberg,		Schwennicke 1998, Bd I.1 / Tafel 130.

	<i>Anmerkung:</i> die vorstehende tabellarische Übersicht wurde erstellt aufgrund der nachfolgend genannten Literaturquellen.		
	<i>Verwendete Literaturquellen:</i>		
Biermann, Gottlieb	Geschichte der Herzogthümer Troppau und Jägerndorf. Troppau 1874.		
Hoensch, Jörg K.	Geschichte Böhmens. Von der slavischen Landnahme bis ins 20. Jahrhundert. München 1992.		
Schwennicke, Detlev	Europäische Stammtafeln, neue Folge. Band I. Frankfurt/M. 1998.		
Schwennicke, Detlev	Europäische Stammtafeln, neue Folge. Band III. Teilband I (Tafel 1-200). Frankfurt/M. 1998.		
Seidl, Elmar	Das Troppauer Land zwischen den fünf Südgrenzen Schlesiens. Ulm 1996.		
Seidl, Elmar	Karte 13: Die Teilung des Fürstentums Troppau 1377. In: Die Besiedlung des Troppauer Landes und des angrenzenden Nordostmährens im 13. und 14. Jahr- hundert. Schriften der Stiftung Oberschlesien. Landes- kundliche Reihe Bd. 11. S. 590. Heidelberg 2001.		
Seidl, Elmar	Karte 14: Die Herzogtümer Troppau und Jägerndorf 1523. In: Die Besiedlung des Troppauer Landes und des angrenzenden Nordostmährens im 13. und 14. Jahr- hundert. Schriften der Stiftung Oberschlesien. Landes- kundliche Reihe Bd. 11. S. 591. Heidelberg 2001.		
Wegener, Wilhelm	Die Herzöge von Troppau und Leobschütz, Jägerndorf und Ratibor des Stammes der Premysliden 1278-1521. In: Genealogische Tafeln zur mitteleuropäischen Geschichte. S. 15-24. München 1962-1969.		
		22. Juli 2008, r. vogel	